



Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XVI
Abbildungsverzeichnis	XVIII
1 Einführung	1
1.1 Forschungsfragen und -ziele	3
1.2 Forschungskonzept und Vorgehensweise	5
2 Theoretischer Bezugsrahmen: Ressourcenorientiertes Verständnis unternehmerischer Wachstumsquellen	8
2.1 Der Ressourcenorientierte Ansatz	9
2.1.1 Grundlagen und Definitionen	9
2.1.2 Strategieentwicklung nach dem Ressourcenorientierten Ansatz.....	15
2.2 Der Kernkompetenzansatz – eine moderne Interpretation des Ressourcenorientierten Ansatzes	19
2.2.1 Grundlagen und Definitionen	19
2.2.2 Strategieentwicklung nach dem Kernkompetenzansatz	24
2.3 Marktorientiertes Kernkompetenzmanagement	26
2.3.1 Grundlagen und Definitionen	26
2.3.2 Strategieentwicklung nach dem marktorientierten Kernkompetenzansatz	28
<i>Exkurs zur theoriebasierten Verzahnung von Fit und Stretch im Kernkompetenzansatz</i>	29
2.4 Wachstumsmöglichkeiten aus ressourcenorientiertem Verständnis.....	31
2.4.1 Strategische Ansätze ressourcenbasierter Diversifikation	33
2.4.2 Marktentwicklung aus ressourcenorientierter Perspektive	37
2.4.3 Produktentwicklung aus ressourcenorientierter Perspektive	40



3	Integrierte ressourcen- und marktorientierte Wachstumspotenziale für EVUs.....	48
3.1	Ein integriertes Modell ressourcen- und marktorientierter Wachstumspotenziale.....	49
3.2	Ein Strategiewerkzeug zur Entwicklung innovativer EVU-Wachstumsfelder	51
3.2.1	Portfoliokonzepte und Wettbewerbsmatrizen zur Strategischen Planung.....	51
3.2.1.1	<i>Portfoliokonzepte</i>	51
3.2.1.2	<i>Wettbewerbsmatrizen</i>	54
3.2.1.3	<i>Matrizen als bevorzugtes Planungsinstrument</i>	56
3.2.2	Ansätze zur Entwicklung der Wachstumsmatrix aus der Literatur.....	57
3.2.2.1	<i>Vorteilsmatrix der Boston Consulting Group (Boston-II-Matrix)</i>	57
3.2.2.2	<i>Strategisches Spielbrett nach McKinsey</i>	60
3.2.2.3	<i>Produkt-Markt-Matrix von Ansoff</i>	63
3.2.3	Trends zur Entwicklung der Wachstumsmatrix	65
3.2.3.1	<i>Relevante Trends im EVU-Privatkundensegment</i>	66
3.2.3.2	<i>Definition von Kundenbeteiligung an der Wertschöpfung für diese Arbeit</i>	69
3.2.3.3	<i>Definition von Branchenkonvergenz für diese Arbeit</i>	81
3.2.4	Entwicklung der EVU-Wachstumsmatrix	88
3.2.4.1	<i>Zielsetzung der EVU-Wachstumsmatrix</i>	88
3.2.4.2	<i>Vorgehensweise beim Entwickeln der EVU-Wachstumsmatrix</i>	89
3.2.4.3	<i>Beschreibung des Erstentwurfs der EVU-Wachstumsmatrix</i>	97
3.2.4.4	<i>Empirischer Test des Erstentwurfs der EVU-Wachstumsmatrix und Zwischenfazit</i>	100
3.2.5	Soll-Kompetenzen für innovative Wachstumspotenziale	102
3.2.5.1	<i>Kompetenzen für eine erfolgreiche Kundenbeteiligung an der Wertschöpfung</i>	102
3.2.5.2	<i>Kompetenzen für Branchenkonvergenz</i>	103
3.3	Ein Werkzeug zur Entwicklung innovativer EVU-Wachstumsprodukte	104
3.3.1	Überlegungen zu innovativen Wachstumsprodukten	104
3.3.2	Ansätze hybrider Wertschöpfung aus der Literatur	107
3.3.2.1	<i>Servitization</i>	107
3.3.2.2	<i>Produkt-Service-Systeme</i>	109
3.3.3	Entwicklung des EVU-Baukastensystems für hybride Angebotspakete	112
3.3.3.1	<i>Zielsetzung des EVU-Baukastensystems</i>	112
3.3.3.2	<i>Vorgehensweise beim Entwickeln des EVU-Baukastensystems</i>	113
3.3.3.3	<i>Beschreibung des Erstentwurfs des EVU-Baukastensystems</i>	118
xii		



3.3.3.4	<i>Empirischer Test des Erstentwurfs des EVU-Baukastensystems und Zwischenfazit</i>	119
3.3.4	Soll-Kompetenzen für hybride Wertschöpfung	120
4	Empirische Untersuchung zum Test der entwickelten Modelle Wachstumsmatrix und Baukastensystem	122
4.1	Fallstudienmethode	122
4.1.1	Eignung von Fallstudienforschung in der Forschungspraxis	123
4.1.1.1	<i>Einsatzmöglichkeiten der Fallstudienmethode nach Yin</i>	123
4.1.1.2	<i>Begründung der Eignung der Fallstudienmethode für diese Arbeit</i>	124
4.1.2	Fallstudientypen nach Yin	125
4.1.2.1	<i>Einzelfall- oder Mehrfallstudien</i>	126
4.1.2.2	<i>Ganzheitliche oder eingebettete Fallstudien</i>	127
4.1.2.3	<i>Erforschende, beschreibende oder erklärende Fallstudien</i>	127
4.1.2.4	<i>Auswahl der Fallstudientypen für diese Arbeit</i>	128
4.1.3	Festlegung der Fallanzahl und Auswahl der Fälle	130
4.1.3.1	<i>Ermittlung der geeigneten Fallanzahl</i>	130
4.1.3.2	<i>Ermittlung der geeigneten Fälle</i>	130
4.1.3.3	<i>Festlegung der Fallanzahl und (Vor-)Auswahl der Fälle für diese Arbeit</i>	131
4.1.4	Datenerhebung für Fallstudien	132
4.1.4.1	<i>Dokumentenanalyse zur Sekundärdatenerhebung</i>	133
4.1.4.2	<i>Interviews zur Primärdatenerhebung</i>	133
4.1.4.3	<i>Durchführung der Datenerhebung dieser Arbeit</i>	136
4.1.5	Auswertung von Fallstudien	138
4.1.5.1	<i>Auswertungsstrategien aus der Literatur</i>	138
4.1.5.2	<i>Vorgehensweise bei den Fallstudienauswertungen dieser Arbeit</i>	139
4.1.6	Qualitätssicherung	141
4.1.6.1	<i>Reliabilität</i>	141
4.1.6.2	<i>Validität</i>	142
4.1.6.3	<i>Triangulation</i>	144
4.1.6.4	<i>Qualitätssicherungsmaßnahmen in dieser Arbeit</i>	144
4.1.7	Zusammenfassung des Forschungsdesigns	145
4.2	Fallstudie I: Innovative Wachstumspotenziale (IWP)	146
4.2.1	Fallstudienresultate zur Wachstumsmatrix als Strategiewerkzeug für EVUs	147
4.2.1.1	<i>Bewertung der vorläufigen EVU-Matrix und Anregungen</i>	147



4.2.1.2	<i>Durchgeführte Anpassungen und finale EVU-Matrix.....</i>	149
4.2.1.3	<i>Beschreibung der EVU-Matrixcharakteristika und Einsatzmöglichkeiten aus Branchensicht.....</i>	153
4.2.2	Fallstudienresultate zu erforderlichen Soll-Kompetenzen für eine erfolgreiche Erschließung der EVU-Wachstumsfelder	168
4.2.2.1	<i>Soll-Kompetenzen Archetyp 1</i>	169
4.2.2.2	<i>Soll-Kompetenzen Archetyp 2</i>	169
4.2.2.3	<i>Soll-Kompetenzen Archetyp 3</i>	171
4.2.2.4	<i>Soll-Kompetenzen Archetyp 4</i>	173
4.2.2.5	<i>Fazit zu Soll-Kompetenzen zur Erschließung innovativer EVU-Wachstumsfelder (b2c).....</i>	174
4.3	Fallstudie II: Innovative Angebotspakete (IAP)	175
4.3.1	Fallstudienresultate zum Baukastensystem als Werkzeug für EVUs	176
4.3.1.1	<i>Bewertung des vorläufigen EVU-Baukastensystems für hybride Angebotspakete</i>	176
4.3.1.2	<i>Detaillierter Aufbau des EVU-Baukastensystems</i>	178
4.3.1.3	<i>Gestaltungsempfehlungen zum Entwickeln synergetischer Angebotspakete bzw. Lösungen</i>	180
4.3.1.4	<i>Einsatzmöglichkeiten des EVU-Baukastensystems in der Praxis</i>	184
4.3.2	Soll-Kompetenzen zur erfolgreichen Gestaltung synergetischer Angebotspakete.....	186
4.3.2.1	<i>Fachkompetenzen für hybride Angebotspaketentwicklung.....</i>	187
4.3.2.2	<i>Interaktions- und Sozialkompetenzen für hybride Angebotspaketentwicklung</i>	188
4.3.2.3	<i>Prozess- und Methodenkompetenzen für hybride Angebotspaketentwicklung</i>	188
4.3.2.4	<i>Spezifische Kompetenzen für eine nahtlose Verzahnung hybrider Angebotspakete....</i>	188
4.3.2.5	<i>Fazit zu Soll-Kompetenzen zur Gestaltung innovativer EVU-Angebotspakete (b2c)</i>	189
4.4	Übergreifende Aspekte der Fallstudien I + II zu Innovativen Wachstumspotenzialen und Innovativen Angebotspaketen.....	190
4.4.1	Fallstudienübergreifende Auswertung der Ergebnisse Teil I: EVU-Entwicklungsdynamik.....	192
4.4.2	Fallstudienübergreifende Auswertung der Ergebnisse Teil II: Ein Phasenmodell innovativen EVU-Wachstums.....	195
5	Schlussfolgerungen und Ausblick	198
5.1	Ergebniszusammenfassung der Forschungsarbeit	198
5.2	Beitrag der Ergebnisse für Wissenschaft und Praxis.....	199
5.3	Grenzen der Forschungsergebnisse und weiterer Forschungsbedarf.....	202



Anhang	204
Zu Kapitel 3.2 EVU-Wachstumsfelder	204
Zu Kapitel 3.3 EVU-Wachstumsprodukte	206
Zu Kapitel 4.1 Fallstudiendurchführung	207
Übersicht Fragebogen Fallstudie I: Innovative Wachstumspotenziale (IWP).....	207
Übersicht Fragebogen Fallstudie II: Innovative Angebotspakete (IAP)	211
Dokument zur Unternehmensansprache für Fallstudien	218
Übersicht der durchgeführten Experteninterviews pro EVU	220
Handout Expertengespräch, Fallstudie I: IWP.....	221
Handout Expertengespräch, Fallstudie II: IAP	224
Zu Kapitel 4.2 Ergebnisse Fallstudie I: IWP.....	227
Zu Kapitel 4.3 Ergebnisse Fallstudie II: IAP	228
Literatur	231
Elektronische Quellen	240
Medienbeiträge	240
Unternehmenswebsites	241
Sonstige Quellen	242